

Die patriotische Kriegsmetall- sammlung.

Im Laufe des gestrigen Tages wurde die patriotische Kriegsmetallsammlung, über deren großartiges Ergebnis am ersten Tage wir berichtet haben, fortgesetzt. Die Spenden, welche wegen ihres Umfanges oder Gewichtes nicht sofort abgeholt werden konnten, wurden gestern mit Militärtransportfuhrwerk in die Zentrale überführt. Unter den Gaben befanden sich nicht wenige Stücke, die einen großen Kunstwert haben, wie beispielsweise eine Bronzefigur, einen St. Georgs-Mitter darstellend, die von Fremiet, dem Schöpfer des Jeanne d'Arc-Denkmales in Paris, stammt. Eine Bronzeuhr aus der Empirezeit mit einer Frauenfigur als Zifferblätterin fand viel Bewunderung. Sehr groß ist die Zahl fünf- und siebenarmiger Girandolen aus Bronze. Auffallend ist die Zahl russischer Samowars, darunter antike Stücke aus Edelmetall, die gespendet wurden. Auch Münzensammlungen wurden abgeliefert, darunter eine sehr reichhaltige chinesischer Münzen. In die Kupfersammlung wurden auch die Kochgeschirre der kriegsgefangenen Russen gesendet.

Landesverteidigungsminister FML. v. Georgi hatte noch vorgestern der Hauptammelstelle in der Währingerstraße einen Besuch ab und beschäftigte unter Führung des Komiteemitgliedes Architekten Restranek die eingelagerten Metallschätze. Der Minister sprach seine Freude über den großartigen Erfolg aus und ersuchte, seinen Dank auch allen um das Gelingen verdienten Persönlichkeiten mitzuteilen.

In vielen Bezirken wurde noch gestern an der Sortierung der Metalle unter fachkundiger Leitung gearbeitet. Hierbei haben wie am ersten Tage die Mannschaften des Deutschmeister-Schützenkorps überall wertvolle Mitarbeit geleistet.

Heute ist Nachsammeltag.

Am heutigen Tage wird die patriotische Kriegsmetallsammlung fortgesetzt. Die Organisation ist die gleiche wie am Mittwoch. Der Zweck der heutigen Sammlung ist, noch Spenden von Wohnparteien zu erhalten, welche am ersten Tag des Hausammeldienstes ihren Besitz an entbehrlichen Metallen nicht vorbereitet hatten, die Spende aber zusagten. Da dies bei einer großen Zahl von Bewohnern Wiens der Fall ist, hat die Zentralleitung der Metallsammlung den heutigen Tag zum Nachsammelndienst bestimmt. Gewiß werden auch heute viele Gaben abgeliefert und so der Erfolg des ersten Tages noch vermehrt werden.